



aus der praxis, für die praxis

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

durch multimodale Behandlungskonzepte können auch lokal fortgeschrittene Pankreaskarzinome zur Resektion gebracht werden. Voraussetzung dafür ist eine hohe operative Expertise und eine enge interdisziplinäre Zusammenarbeit, die eine gemeinsame Betreuung der Patienten einschließt. Dies erfordert die Implementierung von Strukturen wie die zügige und qualitativ hochwertige bildgebende Diagnostik sowie ein gelebtes interdisziplinäres Tumorboard. Zielführend ist auch eine schnelle, persönliche Kommunikation aller beteiligten Disziplinen.

Im Rahmen dieses DGAV OP-Workshops wollen wir Ihnen unser Vorgehen bei der Pankreasresektion im Operationsaal vorstellen. Die Pankreasanastomose führen wir bei der Pankreaskopfresektion als Blumgartenanastomose aus. Sie haben dann die Möglichkeit an verschiedenen Pankreasresektionen im OP teilzunehmen und im Anschluss die Operationsschritte zu besprechen. In Vorträgen werden wir unser Workup zum Staging des Pankreaskarzinoms vorstellen. Ein weiterer wichtiger Punkt ist die multimodale Therapie beim lokal fortgeschrittenen Pankreaskarzinom. Ziel ist das Erreichen der sekundären Resektabilität. Wir berichten über unsere Erfahrungen bei Resektionen nach Vorbehandlung im Rahmen der NEOLAP-Studie.

Eine zunehmende Rolle spielen zystische Pankreasläsionen, die meist zufällig bei älteren, multimorbiden Patienten diagnostiziert werden. Hier stellt sich die Frage, in welchen Fällen eine präventive Pankreasresektion durchgeführt werden soll. Immer wichtiger wird die Zertifizierung zum onkologischen Pankreaszentrum. Hier möchten wir Ihnen unsere strukturellen Maßnahmen für eine erfolgreiche Zertifizierung vorstellen, sowie Ihre Erfahrungen mit der Zertifizierung diskutieren.

Mit freundlichen kollegialen Grüßen  
Prof. Dr. Christiane Bruns und PD Dr. Felix Popp

## ALLGEMEINE HINWEISE

- Anmeldung** Karla Matthies  
Schiffbauerdamm 40  
10117 Berlin
- Tel.** +49 (0)30 2345 8656 29  
weifoq@dgav.de
- online** [www.dgav.de/BuchungOPW](http://www.dgav.de/BuchungOPW)
- Veranstalter** DGAV e.V.
- Tagungsort** Bibliothek Chirurgische Poliklinik  
(Ebene o.A 167)  
Klinik und Poliklinik Allgemein-, Viszeral- und  
Tumorchirurgie  
Uniklinik Köln  
Kerpener Str. 62  
50937 Köln  
Lokaler Ansprechpartner: Frau Papadopulu  
melanie.papadopulu@uk-koeln.de  
Verpflegung während des Workshops wird gestellt.

**Teilnahmegebühr** 350 € für Mitglieder der DGAV  
390 € für Nichtmitglieder  
Die Teilnahmegebühr muss vor Kursbeginn auf dem Konto der DGAV eingegangen sein. Der Rücktritt von einer Veranstaltung muss schriftlich erfolgen und ist bis vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei. Bei Stornierung bis sieben Tage vor der Veranstaltung fallen 50% der Teilnahmegebühr an. Bei einem späteren Rücktritt bzw. Nichterscheinen wird die volle Teilnahmegebühr fällig. Ein Ersatzteilnehmer kann benannt werden.

Weitere Informationen unter  
[www.dgav.de/weiter-fortbildung/agb.html](http://www.dgav.de/weiter-fortbildung/agb.html)

**Bankverbindung** DGAV e.V.  
Postbank Berlin  
IBAN: DE28 1001 0010 0528 3571 08  
BIC: PBNKDEFF  
Verwendungszweck: 17.06 OPW Pankreas Köln

**Zertifizierung** der Veranstaltung für die ärztliche Fortbildung ist bei der Landesärztekammer beantragt.



aus der praxis  
für die praxis



# DGAV OP-Workshop



## Onkologische Pankreaschirurgie

22. - 23. Juni 2017, Köln

**Wissenschaftliche Leitung:** Univ.-Prof. Dr. med. Christiane Bruns, Priv.-Doz. Dr. med. Felix Popp, Univ.-Prof. Dr. med. Dirk Stippel

Gefördert von

OLYMPUS



Mehr Wissen · Mehr Transparenz · Mehr Qualität

## PROGRAMM

### Donnerstag, 22.6.2017

- 8:00 **Begrüßung**  
*C. Bruns*
- 8:15 **Fallvorstellungen**  
*Ch. Betzler*
- 8:45 **Operationen \***  
**OP-Saal 24**  
Pyloruserhaltende Pankreaskopfresektion  
*C. Bruns, F. Popp*
- OP-Saal 23**  
Laparoskopische Pankreaslinksresektion  
*D. Stippel, H. Schlösser*
- 14:00 *Mittagspause*
- Vorträge**
- 15:00 **Diagnostik beim Pankreaskarzinom – Standardisierter Befund**  
*Ch. Wybranski*
- 15:30 **Stellenwert der Endoskopie bei der Diagnostik und Therapie des Pankreaskarzinoms**  
*U. Töx*
- 16:00 **Komplikationsmanagement**  
*M. Bludau*
- 16:30 **Arterielle Gefäßrekonstruktionen in der Pankreaschirurgie - Indikationen & technische Varianten**  
*D. Stippel*
- 17:00 **Lokal fortgeschrittenes Pankreaskarzinom – Erfahrungen bei der Resektion nach Vorbehandlung**  
*F. Popp*
- 19:00 *Gemeinsames Diskussionstreffen*

### Freitag, 23.6.2017

- 8:00 **Begrüßung**  
*C. Bruns*
- 8:15 **Fallvorstellungen**  
*Ch. Betzler*
- 8:30 **Operationen \***  
**OP-Saal 24**  
Pyloruserhaltende Pankreaskopfresektion  
*C. Bruns, F. Gebauer*
- OP-Saal 23**  
Offene Pankreaslinksresektion  
*F. Popp, M. Bludau*
- Vorträge**
- 12:00 **Oligometastasierung – Wann könnte eine OP sinnvoll sein?**  
*F. Gebauer*
- 12:30 **Präventive Pankreaschirurgie – Welche Vorläuferläsionen sollen operiert werden?**  
*M. Ghadimi*
- 13:00 **Pro und Contra Zertifizierung**  
*M. Bludau*
- 13:30 **Fallbesprechung und Diskussion**  
*OP-Team*
- 14:00 **Evaluation, Ausgabe der Zertifikate**
- Imbiss**
- \* *Das OP-Programm kann sich je nach Patientenaufkommen ändern.*

### Wissenschaftliche Leitung

Univ.-Prof. Dr. med. Christiane Bruns  
Priv.-Doz. Dr. med. Felix Popp  
Klinik und Poliklinik Allgemein-, Viszeral- und Tumorchirurgie  
Uniklinik Köln

### Referenten/Operateure

aus der Klinik und Poliklinik Allgemein-, Viszeral- und Tumorchirurgie  
Uniklinik Köln:

Dr. med. Christopher Betzler  
Priv.-Doz. Dr. med. Marc Bludau  
Univ.-Prof. Dr. med. Christiane Bruns  
Priv.-Doz. Dr. med. Markus Ghadimi  
Priv.-Doz. Dr. med. Florian Gebauer  
Priv.-Doz. Dr. med. Felix Popp  
Dr. med. Hans Schlösser  
Univ.-Prof. Dr. med. Dirk Stippel

Prof. Dr. med. Ulrich Töx  
Klinik für Gastroenterologie und Hepatologie  
Uniklinik Köln

Dr. med. Dirk Waldschmidt  
Klinik für Gastroenterologie und Hepatologie  
Uniklinik Köln

Dr. med. Christian Wybranski  
Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie  
Uniklinik Köln